



<https://biz.li/3jccq>

## FUSSBALL: DIE TESTSPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 26.02.2022 um 19:25 von Redaktion LeineBlitz

Mit Blau-Weiß Tündern hat sich Landesligist **TSV Pattensen** den klassenhöheren Oberligisten als Gegner (0:0)-Niederlage. Dabei waren die Gäste über weite Einschussmöglichkeiten nicht. Der Gegner kam dagegen "Das war mit Abstand unser bisher bestes Vorbereitungsspiel dafür belohnt." Bitter: Nico Liedtke und Melvin Görge geben wird. Apropos Verletzungen: Darius Marotzke hatte verletzt, die Diagnose: Kreuzbandriss im Knie und damit Testspiel gegen TuSpo Schliekum einen Muskelfaserriss in damit nicht genug: im Test gegen den FC Eldagsen zog sich Kreuzbandriss zu.Landesligist **1. FC Sarstedt** gab sich an dem Klassengefährten TSV Krähenwinkel-Kaltenweide 1 hüten wie drüben. Der Gegner kam trotzdem nach 23 Christian Schäfer verursachten Strafstoß zum 2:0 (32. Anschlussstreffer zum 1:2, und im 2. Durchgang verpasste Möglichkeit liegen. "Es war ein guter Test gegen einen am Krähewinkel-Kaltenweide teure Ball in den Trainings der FCer.Zu dem souveränen 3:1 (3:0)-Sieg auf dem W Einiger Neusta (Bildmitte) muss wichtig in TSV-Pat der ETSV Haste. Nach nur sechs Spielminuten traf verteidigte dieses Spiel 12. Forum Paron erhöhte Florian Buschold (20.) und Jonah Ebers (37.) auf 3:0, der Gegner verkürzte in der 66. Spielminute. "In der ersten Halbzeit haben wir das sehr gut gemacht", bilanzierte TSV-Trainer Holger Müller. "Wir haben aus wenigen Torchancen etwas gemacht." Für den beziehungsweise im zweiten Durchgang wechselte Müller sechsmal das Personal, so dass alle anwesenden TSVer zum Einsatz gekommen sind.



Sicher geht es sich Raupfink Gruppe Barwathes, der Sarstedt, im Testspiel gegen den TSV Krähewinkel-Kaltenweide teure Ball in den Trainings der FCer.Zu dem souveränen 3:1 (3:0)-Sieg auf dem W Einiger Neusta (Bildmitte) muss wichtig in TSV-Pat der ETSV Haste. Nach nur sechs Spielminuten traf verteidigte dieses Spiel 12. Forum Paron erhöhte Florian Buschold (20.) und Jonah Ebers (37.) auf 3:0, der Gegner verkürzte in der 66. Spielminute. "In der ersten Halbzeit haben wir das sehr gut gemacht", bilanzierte TSV-Trainer Holger Müller. "Wir haben aus wenigen Torchancen etwas gemacht." Für den beziehungsweise im zweiten Durchgang wechselte Müller sechsmal das Personal, so dass alle anwesenden TSVer zum Einsatz gekommen sind.